



# ÄRZTEKAMMER BEGRÜSST DEN DIGITALISIERUNGSKURS DER NEUEN LANDESREGIERUNG

**Bad Segeberg, 19.06.2017.** Die gesundheitspolitischen Module aus dem Koalitionsvertrag von CDU, Grünen und FDP in Schleswig-Holstein werden in weiten Teilen von der Ärztekammer Schleswig-Holstein begrüßt. Mit dem kommenden Gesundheitsminister Dr. Heiner Garg bekommt die Kammer einen Ansprechpartner, der ihr aus seiner ersten Amtszeit als verlässlich und dialogbereit bekannt ist.

Auf besonderes Interesse ist in der Ärztekammer gestoßen, dass sie von der neuen Landesregierung ausdrücklich als Partner für die Weiterentwicklung der Telemedizin genannt wird. „Gemeinsam mit der Ärztekammer will die Regierung die berufs- und standesrechtlichen Anforderungen für die Nutzung von Telemedizin weiterentwickeln“, heißt es in der Vereinbarung. „Wir freuen uns, dass wir explizit als Partner für Digitalisierung genannt werden und wir werden alles daran setzen, dass diese Pläne zu einer besseren Versorgung führen“, sagte Schleswig-Holsteins Kammerpräsident Dr. Franz Bartmann.

Er begrüßt außerdem, dass sich die kommende Regierung zu einer qualitativ hochwertigen, bedarfsgerechten und gut erreichbaren medizinischen Versorgung bekennt. Wie die Versorgung künftig aussehen wird, will die Regierung im Austausch mit allen Beteiligten besprechen und entsprechende Handlungsempfehlungen ableiten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Ärztekammer Schleswig-Holstein  
Anne Lütke Schelhowe  
Telefon 04551 803 274  
presse@aecksh.de